

Der Königl. sächs. Militärverein, 'Sächsische Grenadiere'
Unter den zahlreichen Anwesenden bemerkte man als Ehrengäste die Herren Generale v. Beschau, v. Reuber, v. Funke, Freiherr v. Briel, die Obersten v. Carlowitz, Hingst, Hummich, Schubert, v. Briel, die Präsidenten von Sachsen Militärvereine...

Die letzten Aufführungen des Luther-Festspiels
Am Freitag, den 8. November, Abend 8 Uhr, sowie Sonntag, den 10. November, Nachm. 1/2 Uhr und Abends 7 Uhr statt.

Das Pianohaus W. Meier, Altmarkt 9, eine der besten und angelegentlichsten Firmen am hiesigen Platze, hat für die Winterzeit wiederum eine Fülle von Neuheiten auf den Markt gebracht, welche ganz besonders geeignet sind, das lebhafteste Interesse unserer Hausfrauen in Anspruch zu nehmen...

Hauptverhandlungen vor dem Königl. Schwurgerichte zu Dresden während der vierten Sitzungsperiode 1896.
Dienstag, den 12. November, Vorm. 9 Uhr: wider den Photographen August Otto Will aus München, zuletzt in Großenhain, wegen versuchten Mordes, Nötigung, Urkundenfälschung und einer Uebertretung...

Das 25jährige Jubiläum ihres Vereinstoten Herrn Moritz Deinetz feierte gestern die Kranken- und Begegnungskasse der Schuhmacher in den Räumen des 'Lionen'. Herr Deinetz wurde als Jubilar durch Ansprachen, Gratulationen und Präsente in ehrenvoller Weise ausgezeichnet...

Erledigte Lehrstellen. Erledigt ist die 6. händige Lehrstelle in Großenhain. Colloquium: das Königl. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts, Einkommen: 1000 Mk. Gehalt, 144 Mk. Vergütung für 4 Ueberstunden...

W. Schöffengericht. Weil Herr Dr. med. Rob. Job. Feld aus Wien und dessen Freund, der Kaufmann Jos. Carl Heim, Ochs, einen großen Hund auf dem Trottoir der Augustbrücke führten, wurden sie von einem Gendarm hinunter gewiesen...

Landgericht. Das gestern Abend 9 Uhr gegen den hiesigen Schuldenreiter Erwin Jähne wegen Unterschlagung, Betrugs und Verübung groben Unfugs gefällte Urtheil lautet auf: 4 Jahre 6 Monate Gefängnis, 3 Tage Haft und 5 Jahre Ehrenrechtsverlust...

Telegramme und letzte Nachrichten. Graf Herbert Bismarck und die 'Kreuzzeitung'. m. Frankfurt a. M., 6. November. (Privat.) Der hiesige 'Generalanzeiger' bringt aus Berlin die wenig glaubliche Meldung, daß Graf Herbert Bismarck am 1. Januar 1896 die Leitung der 'Kreuzzeitung' übernehmen dürfte...

Der letzte Ministerrath. Berlin, 6. November. Zu der auffallenden Thatsache, daß am Sonntag ein Ministerrath zusammenberufen wurde, erzählt der 'Frankf. Gen.-Anz.': Am Sonnabend Nachmittag hatte der türkische Botschafter Tewfik Pascha eine lange Audienz beim Reichskanzler...

Reichstagswahl in Dortmund. Dortmund, 5. November. Das Endresultat der Reichstagswahl ist folgendes: Pützgenau (Soc.) 2446 Stimmen, Müller (nat.-lib.) 2140 Stimmen.

Gegen einen 'Hund der Industriellen'. A. Berlin, 6. November. (W. L. B.) Die 'Nationalzeitung' theilt mit: Das Directorium des Verbandes deutscher Industrieller verbande an seine Mitglieder eine Denkschrift gegen die in der 'Deutschen Warte' empfohlene Bildung einer Gesamtvertretung der deutschen Industrie auf neuer Grundlage.

Kammersänger Lederer †. G. Frankfurt a. M., 6. November. (Privat.) Der Kammersänger Lederer hat sich erschossen. Er ist dadurch bekannt, daß er bei dem Attentat auf Kaiser Wilhelm auf dem Festen in Kissingen dem Attentäter zuerst dingfest gemacht hat. In letzter Zeit war Lederer vom Schicksal hart verfolgt...

Brillanten-Diebstahl. Mainz, 6. November. Ein Brillanten-Diebstahl wurde hier bei der Solo-Lagerin des hiesigen Stadt-Theaters, Fräulein Drastaff, ausgeführt. Während ihrer Abwesenheit wurden aus der verschlossenen Wohnung Brillanten und Schmuckgegenstände von beträchtlichem Werthe gestohlen...

Segnung der Omladisten. Pilsen, 5. November. (W. L. B.) Aus der Strafanstalt zu Borty sind 8 Omladisten und 5 andere Stöflinge in Folge der...

Annahme entlassen worden. Unter den Omladisten befinden sich die aus dem Omladinproceß bekannten Führer Puschin, Sein, Staba und Soko, sowie zwei Söhne von jugoslawischen Abgeordneten.

Rititsch und Fürst Bismarck. U. Belgrad, 6. November. (Privat.) Der serbische Crogent Rititsch veröffentlicht eine Broschüre, worin er u. A. von einer Unterredung mit dem Fürsten Bismarck berichtet und den Ausspruch Bismarcks citirt: Serbien ist allerdings ein kleines Land, aber es gleicht einem zusammengeworrenen Vogel, der nach allen Seiten fliehet, wenn man ihm zu nahe kommt.

Sulgarisches. tp. Sofia, 6. November. (Privat.) Fürst Ferdinand wird zur Krönung des Jaren eine Deputation nach Moskau entsenden. In einer Verammlung, an welcher 100 Deputirte theilnahmen, verlangte Stoilow, sie möchten in Anbetracht der Opfer, welche der Fürst für Sulgarier zu bringen bereit sei, dem Fürsten für alle Fälle Kreuze schenken. Alle Anwesenden leisteten den Eid.

Italien und der asiatische 'Dreibund'. E. Rom, 6. November. (Privat.) Der 'Corriere della terra' bringt heute einen Aufsatz erregenden Art über die eigenthümliche Rolle, welche Italien gegenüber dem neuesten asiatischen Dreibunde (Rusland, Frankreich und Deutschland) spielt. Während Deutschland mit allem Nachdruck die Politik Russlands unterfühle, sei Italien anscheinend entschlossen, für England einzutreten...

Proceß Hayve. Bourges, 5. November. (W. L. B.) In dem Proceß gegen den Marquis de Hayve beendete heute der Staatsanwalt die Anklage. Beim Beginn der Vertheidigungsbredien ereignete sich ein Zwischenfall. Es kam zu Tage, daß die Gattin des Angeklagten, welche gestern nach Revers telegraphirt hatte, um von dem Gefängnis des Rotars, der die Anklageschrift abgabte, die Ermächtigung zur Nennung seines Namens zu erlangen, in Wirklichkeit telegraphirt hatte, um die Antwort zu beantragen, daß der Gefängnis gestorben sei. Der Zwischenfall rief große Bewegung hervor...

Englisch-französischer Zwischenfall. Paris, 6. November. Die Blätter besprechen leidenschaftlich folgenden englisch-französischen Zwischenfall: In den Gewässern von Rom-Joubland wurde das französische Schiff 'Lorient' von der englischen Behörde angehalten unter der Beschuldigung, es habe Waffen und Munition für die cubanischen Insurgenten an Bord. Der französische Commandant mußte sich fügen und die Durchsuchung des Schiffes dulden, wobei sich indess herausstellte, daß der Verdacht unbegründet war.

Cornelius Herz im Sterben. O. London, 6. November. (Privat.) Der Arzt des Cornelius Herz erklärte, daß der Tod in Folge Herzschlages jeden Augenblick eintreten könne.

Arbeiter-Jusperrung in Glasgow. Glasgow, 6. November. (W. L. B.) In Folge bestimmter Belagerung, an der gemeinsamen Konferenz theilzunehmen, begann gestern Abend die Aussperrung von 25 Proc. der am Clyde arbeitenden Maschinenbauer.

Saargeld für die Türkei. Dover, 6. November. (W. L. B.) Gestern Abend ist ein Dampfer nach Calais abgegangen, welcher 2 1/2 Millionen Pfster (50 Millionen Mark) bares Geld für Constantinopel mitnahm.

Constantinopel, 6. November. Die Nachrichten aus Armenien lauten äußerst beymirrend. Die Kurden befinden sich in vollem Aufstand. Das Massacre im Vilajet Diarbekir soll entschieden gewesen sein. Entgegen den Meldungen von türkischer Seite verlautet, daß das Massacre von Türken inscenirt worden ist. Die Botschafter halten Beratungen ab behufs einheitlichen Vorgehens, falls, wie man vermuthet, die Situation sich weiter verschärfen sollte.

Frankfurt a. M., 6. November. (W. L. B.) Die 'Frankf. Ztg.' meldet aus London: Von unterrichteter Seite verlautet, daß von den bei der Bank von England zur Verfügung der japanischen Regierung ruhenden 8 1/2 Millionen Pfster. nichts ausgeliehen werden wird. Die zu machenden Auszahlungen belaufen sich auf circa 2 Millionen in Katenzahlungen für 2 in England im Bau begriffene Kriegsschiffe mit Ausrüstung, sowie etwas unter einer Million für Lieferungen in Deutschland. Der Rest wird voraussichtlich zu ähnlichen Silberankäufen demutet werden.

Paris, 6. November. Der 'Gaulois' veröffentlicht die Namen von 20 Senatoren und Abgeordneten, welche entweder ihr Mandat oder ihre Stellung als Directoren der größten Finanzinstitute Frankreichs niederlegen müßten, wenn das Gesetz der neuen Regierung angenommen wird, daß kein Angehöriger der Parlamente Verwaltungsverstellen annehmen darf bei Gesellschaften, die zum Staate in einem Vertragsverhältnis stehen.

Madrid, 6. November. Gestern reisten höhere Marine-Officiere nach London, um im Auftrage der Regierung zwei Torpedosänger mit je 6000 Pferdekraften und 28 Meilen Fahrgeschwindigkeit in der Stunde zu bestellen. Die Fertigstellung der Schiffe soll in vier Monaten erfolgen.

Kgl. sächsische Landeslotterie. Ziehung vom 6. November. Privat-Telegramm. Bei der heutigen Ziehung wurden folgende Gewinne gezogen: 200 000 Mk.: Nr. 47505. Blaubach, Arnstadt. 30 000 Mk.: 13148. Weffer, Dresden. 3000 Mk.: 1186 5298 2528 21843 21983 24160 24166 27920 26781 47169 58076 59630 60102 63811 67275 66781 95618 96665. (Fortsetzung der Gewinne bis zu 1000 Mark folgt für die nächste Auflage Seite 4.)

Sächsisches.

Reifen. Der Restor der sächsischen Landwirtschaft, Geh. Oekonomierath Steiger, empfangt den Besuch der Herren Kreis-Verordneter...

Dohna. Nur mit Unterhosen, Jacke und bloßen Füßen mit Hülfsstöcken...

Bernsdorf. Hier selbst soll einem Beschlusse des Gemeinderathes zu Folge...

Leisnig. Ein fast ungläublicher Fall anlässlich einer Trauung...

Wiesbaden. Beim Transporten einiger Vottiche in der Preussischen Sternburgschen Brauerei...

Wiesbaden. Beim Spielen mit einem Revolver wurde ein Fehlschuss...

Hamburg, 5. November. Kaffee- (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per November 75,00...

Stettin, 5. November. Getreidemarkt. Weizen loco um 135-141...

Breslau, 5. November. Getreidemarkt. Spiritus per 100 Liter 100%...

Magdeburg, 5. November. Zuckerbericht. Kornzucker excl. von 92%...

Widauer Börse. Dienstag, 5. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Mittwoch, 6. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Donnerstag, 7. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Freitag, 8. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Samstag, 9. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Sonntag, 10. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Montag, 11. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Dienstag, 12. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Mittwoch, 13. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Donnerstag, 14. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Freitag, 15. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Samstag, 16. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Sonntag, 17. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Montag, 18. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Dienstag, 19. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Mittwoch, 20. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Donnerstag, 21. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Freitag, 22. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Samstag, 23. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Sonntag, 24. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Montag, 25. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Dienstag, 26. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Mittwoch, 27. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Donnerstag, 28. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Freitag, 29. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Samstag, 30. November, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Widauer Börse. Sonntag, 1. Dezember, mitgetheilt von Herrschel u. Schulz...

Gute Chronik.

Gaudefinstanz in München. Zu dem bereits gestern gemeldeten Gaudefinstanz in München liegen noch folgende Einzelheiten vor...

Unter 'Zuntz'

den zahlreichen sich täglich mehrenden Kaffee-Special-Marken behauptet Gebrannter Java-Kaffee dauernd seinen Ruf...

W. Kessel's heilmagnetische Krankenbehandlung. Dresden. Marckstr. 84.

A. P. R. Schmidt's Anstalt f. arzneilose u. elektrische Behandlung Kopf- u. Magenleiden...

Gen. Elise Weichold, Zahnklinik. Seestraße 1, 2. Etage...

Allgemeine Schwäche.

Herr Dr. Rosenfeld in Berlin schreibt: 'Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt...

Concentrirtes gereinigtes Hämoglobin. Hämoglobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan-Verbindung...

Bernickelungswerk 'Saxonia'

gebrauchte, ungeschliffene gemorbene Metallgegenstände, z. B.: Uhrengehäuse, Brodfröde, Kaminkünder, Tablett, Schüssel, Lampen...

Für Hausfrauen!

Annahme alter Wollachen aller Art gegen Lieferung von Kleider-, Unterrock- und Mantelstoffen, Damenschürzen, Puffhosen, Korsetts, Portieren, Schlaf- und Teppichdecken...

An unsere geschätzten Post-Abonnenten! Wir bitten alle diejenigen Leser unseres Blattes, welche dasselbe durch die Post beziehen...

Handelstheil.

Berliner Handelsbank vom 5. November. Credit 240,50, Diskonto 217,25, Deutsche Bank 206,50, Dresdner Bank 170,00...

Waisenhausstrasse 9 Sächsische Bankgesellschaft Am Markt 9. Bankgeschäft u. Wechselstuben. Einlösung aller Coupons. Petersstrasse 17 Dresden-Altstadt. Quellmalz & Adler. 10812 Dresden-Neustadt. Leipzig.

Table with multiple columns listing various financial data, including bank shares, interest rates, and exchange rates. Columns include 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours', 'Gours'.

209.
Zünftiger junger Maler...
Ausführer
Uniform-Schneider
Für Maler
Anlegerin
Kreys & Kunath

Geübte Turnerinnen u. junge Mädchen
Koch & Walther
50 geübte
Cigaretten-Arbeiterinnen
Fabrik „Vulkan“
Cigaretten-Arbeiterinnen
Lehrmädchen
Cigaretten-Lehrmädchen

Buchhalter u. Correspondent
Stellen suchen
Bier-Verleger
Ein tüchtiger Dreher

Für 1. Januar 1896
Zum Mitbewohnen
Schumannstraße 53
Schöne Wohnung
Für März 1896

Fürstenstrasse 23
Frdl. Schlafstelle
Frdl. Herrenschlafstelle
Frdl. Mädchen-Schlafstelle
Mietgesuche
Hausmannsposten
kleine Wohnung

Diverse
Garten
Leihhausfleine
But. Privat-Rittagstisch
Damen-Kostüme
Größte Nähmaschinen-Reparatur-Berstatt
Hautnerstr. 23 (Baden)

Samter's
Galeriestrasse
Ecke der Frauenstrasse
„Erker-Ecke“
Patent-Zoppen
Winter-Paletots
Havelocks u. Mäntel
Herbst-Anzüge
von 8 Mark an. von 28 Mark an. von 18 Mark an. von 30 Mark an.

Eine Näherin
Strohhutmaschinen-Näherinnen
E. Küchenmeister
Straßjedernarbeiterinnen
Rosen-Arbeiterinnen
Kosen- und Blumen-Arbeiterinnen
Blätter-Arbeiterinnen
Falzerinnen

Junge Mädchen
Aufwartung
Gesucht
Aufsicht. Mädchen
1 saub. junges Mädchen
Wittwe
Gebrauchsbereite in Wasche
Saubere Mädchen
Hausmädchen
Ein Hausmädchen

Junges Mädchen
Ein Fräulein
Aufs. Mädchen
Wittwe
Gebrauchsbereite in Wasche
Saubere Mädchen
Hausmädchen
Zu vermieten

Leere 2-feustr. sep. Stube
Große leere Küche
Zweifenstrige Stube
Ein Alkoven als separate
Zweifenstrige Stube
Leere 2-feustr. sep. Stube
Schöne Herrenschlafstelle
Schöne Herrenschlafstelle
Schöne Herrenschlafstelle

Anständiges Mädchen
Eine II. leere Stube
Leere Stube
Möbl. Zimmer
Frdl. Herrenschlafstelle
Capitalien
10 Mark Belohnung

Geübte Schneiderin
Ein Kind
Goldne Brosche
Sittliche Bezugsquelle f. Bekan-
Cigarren
Oskar Richter
Zigaretten- u. Abonnements-Annahme
Max Weber

Die solidesten Kleiderstoffe

eigener Fabrikation für Haus, Promenade, Gesellschaft, Ball und Hochzeit

in grösster Auswahl und zu sehr billigen Preisen.

Prager-Strasse
Nr. 56.

Ueltzensche Wollenweberei,

gegenüber dem
Panorama.

Außerordentlich günstige Gelegenheit

für Kunstkenner und P. T. Herrschaften!

Heute und folgende Tage kommen

Struvestr. Nr. 6

eine
echt persischer,
türkischer
und indischer



Sammlung
Teppiche!
Teppiche!
Teppiche!

bestehend aus den seltensten Exemplaren, als wie: Hocharas, Kivas, Exotiques, feinste Kassacks, Pergamos, Gebetstücke u. s. w., um schnelligst damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preise zum Verkauf.

Der Verkauf findet von 9-1 und von 2-7 Uhr statt.

Albert Chodziesner, München,

Importeur orientalischer Specialitäten.

Fortlaufendes Emaille-Zahnfleisch,

das Neueste auf dem Gebiete der Zahntechnik, in größtlicher Ausführung fertig — Preise jeder Konkurrenz entsprechend —

Emil Stephan, Hauptstr. 7, II.,
von Oßern 1896 Bauquersstr. 4, I.

Lampen
aller Art, 11195
Laternen, Kumpeln.
Serlige Lampen, bill. Preise.
Gebr. Glesse,
Reuß, am Markt
Nr. 7.

Ballin's
El Premio
Cigarre
Tausend 80 Mk.
nur Marschallstr. 20 z. I.
11280

Fracks, Gehrücke,
sowie ganze Anzüge empf. zu bill. Preisen.
Breitb. v. Berleib-Platz W. Krm.
Berggasse 18, 2. Etage. 11215

Heynemann's
Holz- u. Kohlen-Niederlage
bestehend sich Quergasse, am
Tafelberg. 11790

Anbehangen, Kinderkleider
von 1 Mt. an E. Pfuhlmann,
Kamergerstraße 29. 2770

Ziefzack 108.

Die Handwerks-Kunststellung wird sein
im Jahre Sechshundertung,
Die nächsten Fonds zu zeichnen ein,
Ganz Sachen schon vereint sich.
Und wenn wir dann auch mit Berlin
Sehr müssen concurriren,
Wir werden nicht den Kürzern sich'n
Und uns wohl nicht blamiren.
„Baargeldverein“ hat hier gemacht
Vor Kurzem von sich reden,
Das alle Sprichwort „Bar Geld laßt“
Bedürft sich freilich für Leben.
Hier giebt's auch den Rechtschuhverein,
In dem nur Frauen wachen,
Der Amsel davon soll einzig sein,
Dah sie freilich Recht behalten.
Der Rechtsverein und Rechtsverein
Sich in den Haaren lagen,
Die Reiter von Betragen schre'n,
Die sie nicht gut vertragen.
Zu Dresden's Forderung der Verein
Läßt auch viel von sich hören,
Er will jetzt sehr bestrebt d'rauf sein,
Hier den Verkehr zu mehren!
Es wird d'rum für die ganze Welt
Gebraucht in 'ner Drochüre,
Dah man sich hier für wenig Geld
Am besten amüßre.
Ran sieht es wirklich immer mehr,
Dah wir durchaus nicht schlafen,
Größtens ward für den Verkehr
Der König-Albert-Pfaffen.
Doch von dem Böhm'schen Bahnhof soll
Ein Omnibus nicht fahren
Zum Schloßplatz, weil's dort freilich zu voll
Von Gold-Eins-Käufershaaren.
Von „Goldus Eins“ der Kunde weiß,
Er braucht sich d'rum nicht grämen,
Er kann sich bei dem Schloßplatzpreis
Gern eine Drochüre nehmen.

Grosser Gelegenheitskauf
des übernommenen Lagers von Brückner & Co.,
Dresdner Concurrenz-Gesellschaft.

Serven-Palats	
früher Markt	10, 14, 20, 30, 40, 55
jetzt Markt	7, 10, 17, 20, 25, 32
Serven-Anzüge	
früher Markt	9, 12, 15, 20, 30, 40
jetzt Markt	6, 8, 10, 13, 20, 26
Polierwäscher-Mäntel	
früher Markt	12, 15, 20, 30, 40, 50
jetzt Markt	8, 10, 13, 20, 26, 32
Soden-Toppas	
früher Markt	7, 50, 9, 12, 15, 18, 20
jetzt Markt	4, 50, 6, 9, 10, 13, 15
Serven-Hosen	
früher Markt	8, 50, 5, 8, 10, 14, 16
jetzt Markt	3, 3, 5, 7, 50, 10, 11
Serven-Mäntel und -Anzüge	
früher Markt	10, 14, 17, 20, 24, 30
jetzt Markt	6, 10, 13, 18, 17, 20
Knaben-Mäntel und -Anzüge	
früher Markt	2, 50, 4, 5, 50, 8, 10, 12
jetzt Markt	1, 50, 3, 4, 50, 6, 7, 50, 8, 75
Schloßplatz	
früher Markt	10, 14, 16, 21, 27, 32
jetzt Markt	7, 9, 10, 50, 14, 16, 21.

„Goldene Eins“

Inhaber: Georg Simon,
Dresden, Schlossstr. 1, I., 2. u. 3. Etage.
Einziges am nächsten Tage, welches zu solch
billigen Preisen verkauft.
Geschäft befindet vor Nachahmungen!

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Die anhaltende Steigerung der Naturbutter-Preise läßt den Begeh nach guter Margarine — dem besten Ersatzmittel für Naturbutter — wieder mehr hervortreten. Thatsächlich ist gute Margarine — frisch wie bei uns verstopfen — minderwertiger Naturbutter entschieden vorzuziehen.

Wir empfehlen:
Allerfeinste Süsrahm-Tafel-Margarine
Marke FF
von A. L. Mohr in Bahrenfeld
die beste am Markt befindl. Marke.

à 68 Pf. pro Pfd.,
à 67 Pf. pro Pfd. bei 10 Pfd.
à 60 Pf. pro Pfd.

in Original-Gebinden von 30, 50 oder 100 Pfd. Inhalt.

**Garantirt reines
Schweineschmalz**
Pfd. 52 Pf., 10 Pfd. 510 Pf.

Nach auswärts sind Margarine u. Schmalz
3 Mark pro Ctr. billiger. 11676

Neu eröffnete Verkaufsstelle:
Scheffelstrasse 16.

Wissenslust!

Mit Rußland ist und England es
Doch schließlich nicht ganz richtig!
Was Japan sich erobert hat,
Das ist für Welte wichtig.
Bereits schickt Rußland hinterrum
Ganz heimlich seine Schiffe.
Der Reib ist groß, und eh's gedacht,
Wir'd's sehen werde Plisse.
Reib legt auch uns're Concurrenz,
Doch ist uns das Bomade.
Wir liefern billigt nach wie vor
Das Feinste nur, zum Staate!

In Folge unserer kolossalen Umsätze in unseren
3 Geschäften verkaufen wir zu unerreicht billigen
aber streng festen Preisen.

Winter-Paletot, alle Farben	nur 8 WZ.
Winter-Paletot, Eskimo	nur 12 WZ.
Winter-Paletot, prima prima	nur 15 WZ.
Burschen-Paletot, alle Farben	nur 5 1/2 WZ.
Knaben-Paletot,	nur 3 1/4 WZ.
Herrn-Mäntel mit Pelzlinie	nur 9 WZ.
Herrn-Mäntel, Ulster	nur 13 WZ.
Herrn-Mäntel, prima prima	nur 17 WZ.
Burschen-Mäntel	nur 6 WZ.
Knaben-Mäntel	nur 3 WZ.
Herrn-Anzüge	nur 8 1/2 WZ.
Herrn-Anzüge, Cheviot	nur 9 1/2 WZ.
Herrn-Anzüge, Kammgarn	nur 14 WZ.
Herrn-Hosen in Stoff	nur 2 WZ.
Herrn-Hosen in Kammgarn	nur 3 1/2 WZ.
Knaben-Anzüge	nur 3 WZ.
Burschen-Anzüge	nur 4 WZ.
Winter-Toppas mit Futter	nur 4 1/2 WZ.

Schutz vor Uebervorteilung.
Jeder Gegenstand ist mit deutschem und leser-
lichem Preis versehen.
Anfertigung nach Maß ohne Uebervorteilung.

Kleider-Paradies
(Inhaber: Carl Schulze & Co.)
Ohne Concurrenz!
Haupt-
geschäft: Dresden, Scheffelstr. 12, 1. Et.
Filialen: Zwickau i. G. und Altenburg (G. H.).

Schwarze Anzüge leihweise!

Unverwundlich

und fabelhaft billig ist das
emailierte 11008
Koohgesohrr
von Roman Brauer,
Wartenstr. 15.
Gehes Gesicht dieser Brande.

Paul Seibt

Wallstraße 10, 1
Rasirmesserfabrik
und
Dampfhochschleiferol.
Special-Geschäft
für Barbieren und Friseur.

Schuh-Schneid-
Reparatur-Kunst
empfehl sich unter
billigster und solbester
Bedienung. Bestimmung: Gd-
haus der Mutter u. Reinhardtstr.

Damen haben freundliche u.
bessere Aufnahme bei
Franz H. Götz,
Rena. 11151

Geschäfts-Üebernahme.

Hierdurch erlaube ich mir, meinen verehrten Kunden die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich das von meinem seligen Manne geführte und seit 1840 bestehende **Schirmgeschäft** übernommen und unter derselben Firma **F. Th. Seiring** weiterführen werde.

Ich bitte, das meinem verstorbenen Manne geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und werde ich freis bestrebt sein, durch gleiche Punctualität meine werthe Kundschaft zufrieden zu stellen.

Dresden, im October 1895.

Hochachtungsvoll
Marie verw. Seiring,
Wallstraße 14
Schirm-Fabrik.

11599

HARTWIG & VOGEL
DRESDEN

Engl. Biscuits, Thee, Waffeln

Chocolade, Cacao etc.

Oskar Sprenger
Dresden, Förstereistr. 27.
Großes Lager fertiger
Zimmerthüren,
Thürfutter,
Bekleidungen, Verdachungen.

Alle soliden Herren-
Anzug, Hose, Paletotstoffe u. s. w. liefert zu Fabrikpreisen die
Aachener Tuchindustrie, Aachen, 239.
Spezialität: **Monopol-Cheviot**, ein Meter schwarz,
blau oder braun,
zu einem soliden **10 Mark!** Director Besang vom
gediegenen Auszug für **10 Mark!** Fabrikort Aachen,
weitbekannt durch gute Tuche.

Die **Mustermaschine**
für Familie und Gewerbe ist und bleibt doch die
Biesolt & Locke-Nähmaschine
Haupt-Niederlage bei
M. Eberhardt, Mechaniker,
Dresden, Marienstraße 14.
Reparaturen aller Systeme in eigener Werkstatt.

Wenn schon
Sie überzeugt sein mögen, dass reiner
Kaffee am besten schmeckt, so befinden
Sie sich doch in einem grossen Irrthum.
Denn schon
lange weiss jeder Feinschmecker, dass nur
mit Weber's Carlsbader Kaffeegetränk eine
Tasse wirklich guten Kaffees herzustellen ist.

Zinngefäße, Glas- u. Porzellan-
sc., sowie div. **Gasthaus-Artikel**
billigt bei
Wilh. F. John, Schuhmachergasse.

Der Patentleuchter u. Kerzensparer.
R. L. österr.-ung. Privileg. Nr. 61208/5019. D. N. Patent Nr. 72379.
Der praktischste und beste Leuchter für Haushaltungen, Hotels, Comptoir etc. Jede Kerze, die allerbilligste und die dickste, kann in dem Patentleuchter auf einfachste Weise festgesetzt werden. Die Kerze wird in dem Patentleuchter bis auf das kleinste Stück aufgebraucht. Zu beziehen durch jede Papier-, Galanterie- u. Eisenwaarenhandlung. Mit schwarz-lackirtem Zeller & W. 1,35, mit messing-vernickeltem Zeller & W. 2,00, mit versiertem Metallgehäuse & W. 3,00. Wo noch Licht zu haben, werden Käufer gegen Entsendung des Betrages portofrei versandt.
Wolf, Haas & Co.,
Wien XIV. Stattermayerg. 10 F.
Hauptdepot in Dresden bei C. F. A. Richter & Sohn, Wallstr. 7.

„Preis-Diplom“, höchste Auszeichnung, 1892.

Pferde-Decken,

englische Pferdedecken 7,50, 10,00, 12,00, 13,00 und 16,00 Mark.
deutsche Pferdedecken 3,50, 5,00, 6,00, 7,00, 9,00 bis 11 Mark.

Decken-Friese,

marineblau und gelb,
Qualität II, 180 Centimeter breit, 5,75 Mark,
Qualität I, 180 Centimeter breit, 8,00 Mark.

Wasserdichte Regen-Decken

mit Leinwandfütter Stück 7,00 Mark,
mit Barchentfütter Stück 7,50 Mark.

Flanell-Waarenhaus
W. Metzler, Altmarkt 19.

Sächsische Boden-Credit-Anstalt.

Grundcapital 5 000 000 Mk.

Hierdurch bringen wir zur Kenntniss, daß wir unseren Geschäftsbetrieb in dem Grundstücke
Dresden, König-Johannstraße Nr. 10, 1.
eröffnet haben, nachdem unsere Firma unter dem 23. October cr. in das Handelsregister eingetragen und uns, unter Genehmigung unserer Statuten, durch ministerielles Decret vom 25. October cr. die Befugniß zur Ausgabe von auf den Inhaber lautenden Hypothekenspandbriefen und Communalobligationen ertheilt ist.
Wir beilehen vorzugsweise städtischen Grundbesitz und gewähren an Provinzen, Kreise, Städte, öffentliche Wassergenossenschaften und sonstige öffentliche Corporationen aller Art Darlehen nach Maßgabe unserer Statuten.
Beleihungs-Anträge
sind bei der obengenannten Geschäftsstelle einzureichen.
Dresden, den 1. November 1895.

Sächs. Boden-Credit-Anstalt.

Neu eröffnet!
M. Gradnauer,
Dresden, Freiburger-Platz Nr. 1, parterre und 1. Etage.
Größtes u. billigstes Special-Geschäft Dresdens
in Herren-, Knaben- und Kinder-Confection

Kinderanzüge in Wolle . . . von Mk. 2,50	Herrenhosen, Br.-Kammgarn . . . von Mk. 6,00
reich garnirt	do. reine Wolle . . . 5,00
Kindermäntel mit Pelzlinie . . . 3,00	Herren-Anzüge, gute Qualitäten . . . 10,00
Herrenhosen, Br.-Swirn . . . 1,50	Winterpaletots . . . 10,00
do. Buckskin . . . 3,50	

Hohenzollernmäntel, Schwalbenschwanz, Lederschuhen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.
Ich bemerke noch, daß sämmtliche Sachen aus nur bestem Material angefertigt werden, wofür ich weitgehendste Garantie leiste.
M. Gradnauer,
Freiburger-Platz Nr. 1, part. und 1. Etage.

Vogel-Käfige,
in Messing, verguldet und lackirt, in reicher Auswahl. 10000
Vogel-Abhängen 50 Pf.
Gedebauer in allen Größen.
Große Auswahl von eleganten Käfigen mit Glasfenstern von 2 Mk. 50 Pf. an.
Vogelstiefeln u. Ankeren 50 Pf.
Vogelstiefelhänder u. 4 Mk. an.
empfehlen in großer Auswahl die Galanteriewaarenhandlung
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

Zusammenlegbar
für enge Räumlichkeiten paß.

Schon von **5 Mark** an eine Bettstelle.
Schon von **10 Mark** an eine Bettstelle mit Matras.
Schon von **9 Mark** an eine Kinder-Sicherheits-Bettstelle u. s. w.
Eisennübel-Fabrik
Fr. Horst Tittel
1 Georgplatz 1
vis-à-vis Café français.

Halbbare warme Strickwesten
in großer Auswahl für Herren das Stück 130, 170, 190, 200, 250, 300, 350, 400, 450, 500 Pf. u. s. w.
Für Knaben von 90 Pf. an.
Halbbare warme Unterhosen
in Baumwolle, Halbwole u. Reinwole.
Für Herren das Paar 65, 70, 90, 100, 110, 120, 140, 150, 175 Pf. u. s. w.
Für Knaben von 50 Pf. an.
Halbbare warme Frauenhosen
in Dorsent und Wolle große Auswahl das Paar von 125 Pf. an.
Für Mädchen von 50 Pf. an.
Alle anderen Unterzeuge für Erwachsene u. Kinder in guter, solider Waare zu den billigsten Preisen.
empfehlen
Ernst Venus,
Annenstraße Nr. 28.

Porzellan-, Steingut-, Majolika-, Glaswaaren
empfehlen zu Fabrikpreisen
Ernst Ullrich,
Galeriestraße 1,
und neu eröffnet:
Schloßstraße 22.